

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die ordentliche
SITZUNG
des
GEMEINDERATES

am Dienstag, den 15. März 2022 im Turnsaal der Volksschule Pyhra.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 10. März 2022 durch Einzelladung per E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Günter SCHAUBACH, MBA

Vizebürgermeisterin: MMag. Erika ZEH

Die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 1. GGR Monika FISCHER | 2. GGR Ing. Johannes FUCHS |
| 3. GGR Stefan NAGY | 4. GR Franz AMBICHL |
| 5. GR Ing. Johannes BÜCHINGER | 6. GR Gudrun FRIEDRICH |
| 7. GR DI Johann HAGENAUER | 8. GR Stefan HAGENAUER |
| 9. GR Ing. Christian HUBMAYER | 10. GR Markus KARNER-STEURER |
| 11. GR Martin PILLWATSCH | 12. GR DI Dr. Claus Stefan SCHMITZER |
| 13. GR Anna STARKL | 14. GR Wilhelm SVOBODA |
| 15. GR Michaela WAXENEGGER | 16. GR Georg WINTER |
| 17. GR Alexander ZEH, MSc | 18. ./. |
| 19. ./. | 20. ./. |
| 21. ./. | |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|---|---|
| 1. 1 Zuhörer | 2. VB Renate Drexel (Kassenverwalterin) |
| 3. VB Mag. Susanne Sailer (Schriftführerin) | 4. ./. |

ENTSCHULDIGT WAREN:

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. GGR Michael FILZ, BSc, MA | 2. GGR Ing. Alois STROBL |
| 3. GR Ing. Franz HAGENAUER | 4. GGR Mag. (FH) Christian WATZL, PhD. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|--------|--------|
| 1. ./. | 2. ./. |
|--------|--------|

Vorsitzender: Bgm. Günter SCHAUBACH, MBA

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Pkt. 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Pkt. 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Pkt. 3 Bericht des Prüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 07.03.2022
- Pkt. 4 Rechnungsabschluss 2021
- Pkt. 5 Erweiterung des Grundsatzbeschlusses Zubau Naturbadeanlage
- Pkt. 6 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Planungs- und Baustellenkoordination, Projektleiter nach dem BauKG
- Pkt. 7 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Baumeisterarbeiten
- Pkt. 8 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Zimmererarbeiten
- Pkt. 9 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Fenster und Außentüren
- Pkt. 10 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten
- Pkt. 11 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Malerarbeiten und Bodenbeschichtungen
- Pkt. 12 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Bautischlerarbeiten
- Pkt. 13 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Pflasterungsarbeiten
- Pkt. 14 Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Küchenausstattung
- Pkt. 15 Rahmenbeschluss für die Erweiterung der Naturbadeanlage für zusätzliche Gewerke und Unvorhergesehenes
- Pkt. 16 Auftragserteilung für die Erneuerung des Bodens in der Kantine der Sportanlage
- Pkt. 17 Auftragserteilung für die Herstellung einer Verschleißschicht in der Dr. C. Kupelwieserstraße
- Pkt. 18 Auftragserteilung Ankauf „Baum des Jahres“
- Pkt. 19 Tourismuskonzept der Marktgemeinde Pyhra
- Pkt. 20 Ehrungen

Die Sitzung ist öffentlich. Der TOP 20 wird in der nicht öffentlichen Sitzung behandelt.

Pkt. 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Schaubach eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gemeinderatsmitglieder und den Zuhörer. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung aller Gemeinderatsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister geht nun in die Beratung der Tagesordnung über.

Pkt. 2: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Da kein Einwand gegen das Protokoll der Sitzung vom 01.02.2022 erhoben wurde, wird festgestellt, dass dieses Protokoll als genehmigt gilt.

Pkt. 3: Bericht des Prüfungsausschusses aus seiner Sitzung am 07.03.2022

Bgm. Schaubach bittet die Vorsitzende des Prüfungsausschusses um ihren Bericht. GR Friedrich informiert, dass die Kassa und die Sparbücher geprüft wurden und keine Beanstandungen festgestellt wurden. Die stichprobenartige Überprüfung der Belege ergab keine Unregelmäßigkeiten. Der Prüfungsausschuss empfiehlt, dass zukünftig bei der Aufstellung der Gehälter der Bediensteten eine Unterschriftenleistung durch den Bürgermeister und die Vizebürgermeisterin erfolgt. Es wurde auch der Rechnungsabschluss 2021 geprüft. Der Ausschuss hat dem Rechnungsabschluss 2021 mit der Ergebnis-, der Finanzierungs- und Vermögensrechnung dem Haushaltspotenzial und allen Anlagen einstimmig zugestimmt und empfiehlt auch dem Gemeinderat die Zustimmung dazu (Anlage 1).

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Kenntnisnahme.

Zur Kenntnis genommen.

Pkt. 4: Rechnungsabschluss 2021

Bgm. Schaubach begrüßt Kassenverwalterin Renate Drexel und bittet um die Präsentation der wichtigsten Punkte des Rechnungsabschlusses 2021. VB Drexel weist darauf hin, dass allen Mitgliedern des Gemeinderates ein Entwurf samt Vorbericht zugegangen ist. Sie teilt mit, dass es gegenüber diesem ersten Entwurf eine Änderung gegeben hat, da eine Umbuchung durchgeführt wurde, die jedoch keine Auswirkungen auf den Ergebnis- oder Finanzierungshaushalt hat. Der Rechnungsabschluss ist bis heute zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Es sind keine Stellungnahmen dazu eingelangt. Anschließend erläutert sie ausführlich anhand einer Präsentation die wichtigsten Punkte (Anlage 2). Nach dem Vortrag erkundigt sie sich, ob es noch weitere Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Bgm. Schaubach ergänzt, dass die Herausforderungen durch Corona gut gemeistert wurden und trotzdem das Projekt „Naturbadeanlage“ umgesetzt werden konnte und die Gemeinde positiv gewirtschaftet hat. Er betont nochmals, dass noch € 568.000,00 zur Bedeckung zur Verfügung stehen. Er fügt hinzu, dass der Ausschuss für Finanzen, Bau- und Raumordnung – wie der Prüfungsausschuss - ebenfalls die Zustimmung zum Rechnungsabschluss empfiehlt.

Bgm. Schaubach übergibt den Vorsitz an Vzbgm. Zeh. Er und VB Drexel verlassen den Sitzungssaal um 19.38 Uhr.

Antrag von Vzbgm. Zeh: Vzbgm. Zeh ersucht um Zustimmung zum Rechnungsabschluss 2021 mit allen Anlagen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Antrag von Vzbgm. MMag. Zeh: Vzbgm. MMag. Zeh ersucht um Zustimmung zur Entlastung des Bürgermeisters, der Kassenverwalterin, der Kassenverwalterin-Stellvertreterin und der Buchhaltung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

*Bgm. Schaubach und VB Drexel betreten den Sitzungssaal um 19.40 Uhr. Vzbgm. MMag. Zeh übergibt den Vorsitz wieder an Bgm. Schaubach.
VB Drexel verlässt den Sitzungssaal um 19.41 Uhr.*

Pkt. 5: Erweiterung Grundsatzbeschluss Zubau Naturbadeanlage

Bgm. Schaubach erinnert an den Grundsatzbeschluss im Dezember, wo der Zubau für die Gastronomie und eines Abstellraumes beschlossen wurde. Es wurden dazu schon erste Angebote eingeholt (siehe TOP 6-14) und somit sind die aktuellen Preise nun bekannt und konnten diese angepasst werden. Die Ausführungen auf der Nordseite sollen jetzt in massiver Bauweise ausgeführt werden, wodurch Mehrkosten von rd. € 180.000,00 entstehen. Zusätzlich soll auf der Nordseite auch ein Freizeit-/Jugendraum in massiver Bauweise errichtet werden. Aufgrund des vorhandenen Überschusses von € 568.000,00 können davon € 300.000,00 für die zusätzliche Erweiterung zur Bedeckung herangezogen werden. Die Gesamtprojektkosten betragen geschätzt € 783.000,00 netto. Er ist dafür das Gesamtprojekt jetzt in einem durchzuführen, damit nicht jedes Jahr eine Baustelle auf der Anlage läuft.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung, dass der Grundsatzbeschluss vom Dezember 2021 erweitert wird und alle Zubauten in massiver Bauweise erfolgen und auch der Jugendraum errichtet wird, wodurch mit Gesamtkosten von € 783.000,00 netto zu rechnen ist, wovon rd. € 300.000,00 mit den Überschüssen aus Vorjahren bedeckt werden.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 6: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Planungs- und Baustellenkoordination, Projektleiter nach dem BauKG

Bgm. Schaubach teilt mit, dass 3 Angebote eingelangt sind. Bestbieter ist die Fa. BM Ing. Michael Kracmar mit € 2.874,00, gefolgt von der Koord+Baumanagement mit € 2.976,00 und Retter & Partner mit € 6.200,00 netto.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. BM Ing. Michael Kracmar, 3500 Krems, für die Planungs- und Baustellenkoordination und Projektleitung nach dem BauKG bei der Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 2.874,00 netto (€ 3.448,80 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 7: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Baumeisterarbeiten

Bgm. Schaubach berichtet, dass bei der Angebotsöffnung mit Vzbgm. und GGR Nagy 6 Angebote für die Baumeisterarbeiten vorgelegen sind. Die Schätzkosten betragen € 275.000,00. Bestbieter ist die Fa. Jäger Bau GmbH mit € 279.976,66 netto vor Skonto (3%). Es folgen Angebotspreise von € 284.276,79 bis € 407.466,39 netto.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Jäger Bau GmbH, 3105 St. Pölten, für die Baumeisterarbeiten bei der Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 279.976,66 netto (€ 335.971,99 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 8: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Zimmererarbeiten

Bgm. Schaubach informiert, dass die Fa. Lux Bau um € 88.978,99 netto und die Fa. Fessl um € 118.491,22 netto anbietet. Der Schätzpreis war € 74.500,00.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Lux Bau GmbH, 3170 Hainfeld, für die Zimmererarbeiten bei der Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 88.978,99 netto (€ 106.774,79 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 9: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Fenster und Außentüren

Bgm. Schaubach berichtet, dass für dieses Gewerk nur ein Angebot der Fa. Pottendorfer & Hofegger OG eingelangt ist. Der Angebotspreis beläuft sich auf € 57.556,72 netto, die Schätzkosten auf € 58.000,00.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Pottendorfer & Hofegger OG, 3143 Pyhra, für die Lieferung und Montage von Fenstern und Außentüren für die Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 57.556,72 netto (€ 69.068,06 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 10: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten

Bgm. Schaubach teilt mit, dass die Schätzkosten für dieses Gewerk € 65.000,00 betragen. Von 6 Anbietern ist Bestbieter die Fa. Kleebinder mit einem Pauschalangebot in Höhe von € 72.500,00 netto. Nach Rücksprache mit dem Planungsbüro ist eine Pauschalbeauftragung bei diesem Gewerk zu empfehlen.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Kleebinder, 3385 Markersdorf, für die Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten für die Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 72.500,00 netto (€ 87.000,00 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 11: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Malerarbeiten und Bodenbeschichtungen

Bgm. Schaubach informiert, dass für dieses Gewerk 2 Angebote eingelangt sind, davon ist jedoch eines unvollständig und muss ausgeschieden werden. Die Fa. Maler Schmied bietet die Arbeiten pauschal zum Preis von € 13.400,00 netto an. Die Schätzkosten betragen € 12.500,00.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Maler Schmied, 3100 St. Pölten, für die Malerarbeiten und Bodenbeschichtungen für die Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 13.400,00 netto (€ 16.080,00 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 12: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Bautischlerarbeiten

Bgm. Schaubach erklärt, dass für dieses Gewerk als einziger Anbieter die Fa. Lechner um € 19.000,00 bei Schätzkosten von € 14.500,00 anbietet.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Lechner, 3143 Pyhra, für die Bautischlerarbeiten für die Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 19.000,00 netto (€ 22.800,00 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 13: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Pflasterungsarbeiten

Bgm. Schaubach informiert, dass für diese Arbeiten nur ein Pauschalangebot der Fa. Leithäusl um € 22.200,00 netto gegenüber einem Schätzpreis von € 21.000,00 vorliegt.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Leithäusl GmbH, 3500 Krems, für die Pflasterungsarbeiten bei der Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 22.200,00 netto (€ 26.640,00 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 14: Auftragserteilung Erweiterung Naturbadeanlage Küchenausstattung

Bgm. Schaubach teilt mit, dass die bestehende Küche teilweise umgebaut und zusätzlich erweitert werden soll. Von den vorliegenden 3 Anbietern müssen 2 ausgeschieden werden, da sie nicht alle Leistungen anbieten können. Bestbieter ist die Fa. Stölner GmbH zum Preis von € 19.187,00 netto, bei Schätzkosten von € 20.000,00.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Stölner GmbH, 1070 Wien, für den Umbau und die Erweiterung der Küche bei der Erweiterung der Naturbadeanlage zum Preis von € 19.187,00 netto (€ 23.024,40 brutto) vor 3% Skonto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 15: Rahmenbeschluss für die Erweiterung der Naturbadeanlage für zusätzliche Gewerke und Unvorhergesehenes

Bgm. Schaubach erinnert, dass noch nicht alle Gewerke ausgeschrieben sind, da nicht alle Arbeiten zu Beginn des Projektes notwendig sind. Für die noch ausständigen Gewerke (Fliesenleger, Trockenbau, Schlosser, Elektriker und Installateur) sowie für Beleuchtung, Erweiterung Heizungsanlage und auch für Unvorhergesehenes sollen noch ausreichend finanzielle Mittel reserviert werden.

Aus den bisherigen Beschlüssen plus den geschätzten Kosten für die noch ausständigen Gewerke ergibt sich eine Summe von € 754.828,37 netto, davon sind 3% Skonto abzuziehen, womit sich rund € 733.000,00 ergeben. Es sollen ca. € 70.000,00 als Unvorhergesehenes eingerechnet werden, wovon rund € 20.000,00 bereits in bisherige Beschlüsse geflossen sind. Daraus ergibt sich ein Gesamtrahmen für den Zubau Nord und Süd in Höhe von € 783.000,00 netto. Bgm. Schaubach wird dem Gemeinderat die weiteren Gewerke zur Beschlussfassung vorlegen und am Schluss über die zurzeit noch nicht bekannten Zusatzkosten innerhalb dieses Finanzierungsrahmens informieren.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zum Rahmenbeschluss für die gesamte Erweiterung der Naturbadeanlage in Gesamthöhe von

€ 783.000,00 netto.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür.
2 Stimmen dagegen (NEOS).

Pkt. 16: Auftragserteilung für die Erneuerung des Bodens in der Kantine der Sportanlage

Bgm. Schaubach berichtet, dass rund um den Griller und die Küche der Boden durch Öl rutschig und kaputt ist, deshalb soll der Boden in diesem Bereich um rd. € 6.000,00 erneuert werden. Die Gemeinde als Eigentümerin soll die Materialkosten übernehmen, die Arbeit des Abbruches und der Neuverlegung übernimmt der Verein. Die Kosten für den neuen Vinylbelag betragen € 2.058,33 netto.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung zur Auftragserteilung an die Fa. Laminat & Co, 3100 St. Pölten für die Lieferung von 83,25m² Klickvinyl-Boden zum Preis von € 2.058,33 netto (€ 2.470,00 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 17: Auftragserteilung für die Herstellung einer Verschleißschicht in der Dr. C. Kupelwieserstraße

Bgm. Schaubach erklärt, dass es sich hierbei um den letzten Teil der Straßenerneuerung nach der Kanalsanierung handelt. Es soll die Verschleißschicht in der Dr. C. Kupelwieserstraße von „Edelböck“ bis „Stupphann“ erneuert werden. Die einzelnen Abschnitte kosten netto in €:

Edelböck – Aufeldkreuzung	9.573,11
Aufeldkreuzung bis Feldgasse	32.266,67
Feldgasse bis Schlögl-Zufahrt	4.735,38
Schlögl-Zufahrt bis Kyrnbergstraße	34.290,47
Kyrnbergstraße bis Stupphann	<u>9.320,22</u>
Gehsteig Adam	<u>3.479,68</u>
	93.665,53

Bgm. Schaubach ergänzt, dass für die Herstellung der Verschleißschicht in der Dr. C. Kupelwieserstraße eine zusätzliche Bedarfszuweisung des Landes NÖ in Höhe von € 100.0000,00 zugesichert wurde.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Auftragserteilung an die Fa. Strabag AG, 3532 Rastenfeld, für die Herstellung einer Verschleißschicht in der Dr. C. Kupelwieserstraße (von Edelböck bis Stupphann) und für die Sanierung des Gehsteiges (bei der Liegenschaft Adam) zum Gesamtpreis von € 93.665,53 netto (€ 112.398,64 brutto).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 18: Auftragserteilung Ankauf „Baum des Jahres“

Bgm. Schaubach berichtet, dass alle Familien in Pyhra, die 2021 ein Kind bekommen haben, eingeladen werden sollen, dass gemeinsam in der Naturbadeanlage ein Baum gepflanzt wird. Diese Aktion soll jährlich mit dem jeweiligen „Baum des Jahres“ (oder einem sonst passenden Baum) im darauffolgenden Frühjahr durchgeführt werden. Der Baum des Jahres 2021 ist die Linde. Es soll daher eine Linde angeschafft und mit den eingeladenen Familien in den nächsten Wochen gepflanzt werden.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Zustimmung, dass ab sofort jährlich für die im Vorjahr geborenen Kindern in Pyhra ein „Baum des Jahres“ gepflanzt wird und für die 2021 geborenen Kinder eine Linde der Fa. Nentwich, 3142 Weißenkirchen, zum Preis von € 723,64 brutto angekauft wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 19: Tourismuskonzept der Marktgemeinde Pyhra

Bgm. Schaubach erinnert, dass vom Vorsitzenden des Ausschusses für Tourismus und Dorferneuerung angeregt wurde, dieses Konzept von einer Gruppe Studenten der Donauuniversität Krems durchführen zu lassen. Die Gruppe hat eine Tourismusstrategie für die Marktgemeinde Pyhra erarbeitet, deren Ergebnis jetzt vorliegt (Anlage 3). Zu Beginn wird im Bericht ein Überblick über den Status quo gegeben und anschließend eine SWOT-Analyse durchgeführt. Die zusammengefasste Empfehlung aus dem vorliegenden Konzept ist, dass eine Verbesserung des Freizeitangebotes angestrebt und der „Urlaub am Bauernhof“ ausgebaut werden soll.

Bgm. Schaubach sieht somit die Marktgemeinde Pyhra auf dem richtigen Weg, da die Empfehlung auf Erweiterung und Verbesserung der Naturbadeanlage schon in Angriff genommen wurde. Insbesondere die Erweiterung der Gastronomie und die Schaffung eines Freizeit-/Jugendraumes gehen in die richtige Richtung. Auch an der Verlängerung des Radnetzes wird bereits gearbeitet. Die Überlegungen zum „Urlaub am Bauernhof“ werden beachtet. Der Ausbau von „Marktplatz Pyhra“ zur „Pyhra-App“ ist bereits in Betrieb gegangen.

Bgm. Schaubach sieht die Gemeinde in ihrer Entwicklung durch die Studienergebnisse bestärkt und sieht dies nach der Studie auch von außen bestätigt.

Bgm. Schaubach würde sich wünschen, dass die betroffene Fraktion, von der der Vorschlag zu diesem Konzept gekommen ist, auch Beschlüssen, die zur Umsetzung der darin enthaltenen Empfehlungen dienen, zustimmt und diese mitträgt.

Antrag von Bgm. Schaubach: Bgm. Schaubach ersucht um Kenntnisnahme des Tourismuskonzeptes der Marktgemeinde Pyhra von der FH Krems.

Zur Kenntnis genommen.

1 Zuhörer verlässt den Sitzungssaal um 20.05 Uhr.

Pkt. 20: Ehrungen

Näheres im nicht öffentlichen Teil für GR-Sitzungen.